

LANDESFEUERWEHRSCHULE



SYSTEMZERTIFIZIERT

ISO 9001:2015

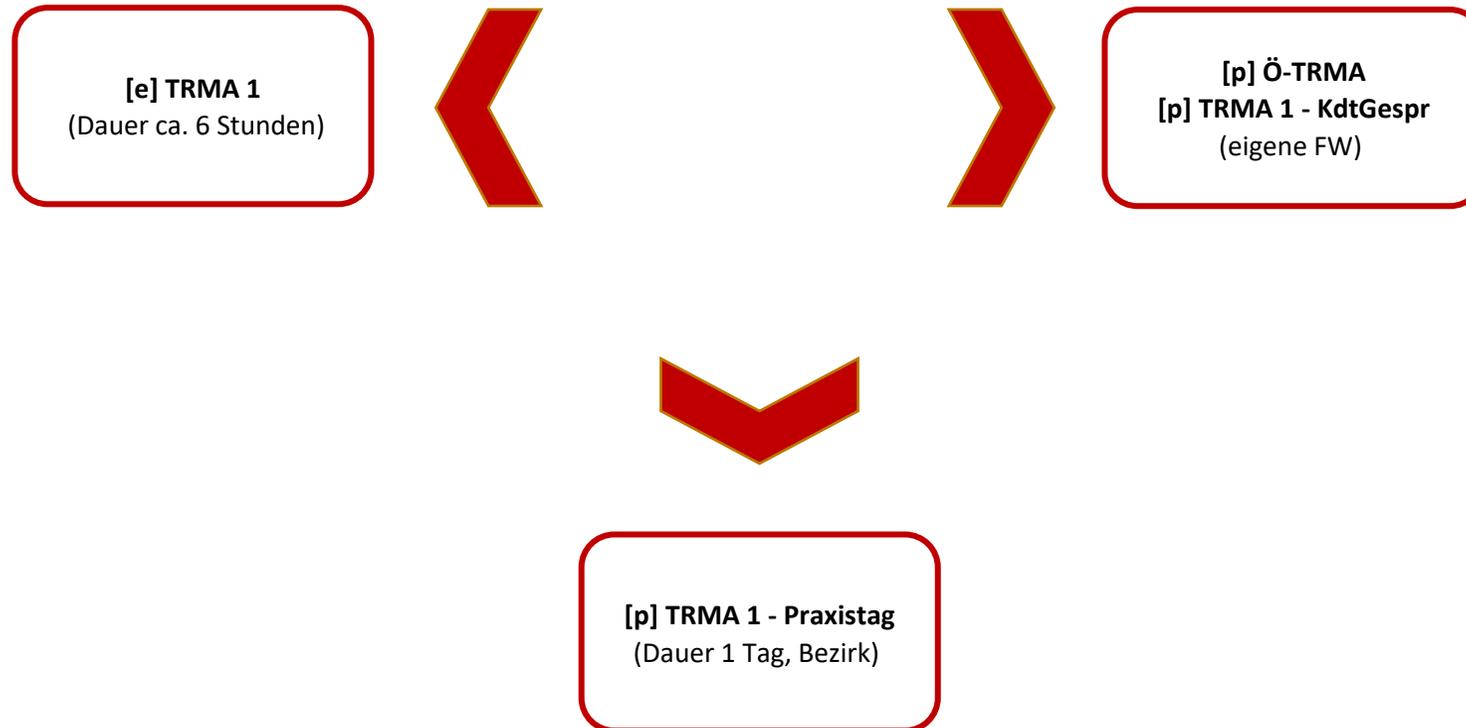
NR.07715/0

FEUERWEHR

BURGENLÄNDISCHER LANDESFEUERWEHRVERBAND

Info-Lehrgang „neue“ TRMA 1 - Ausbildung

Übersicht TRMA1 „neu“



Eintragung Zertifikate auf syBOS

The screenshot shows a web browser window titled 'syBOS LFV Burgenland' with the URL 'https://sybos.lfv-bgld.at/'. The main content area is titled 'Zertifikate/Lehrgänge von' and contains a sub-section 'Zertifikate - [User Icon]'. Below this, there is a dropdown menu for 'Listenauswahl:' set to 'Zertifikate'. A table with columns 'Aktion', 'Datum', 'Titel', and 'Abschluss' is shown, but it is empty with the text 'Keine Daten vorhanden.' below it. At the bottom right of the window, there are two buttons: 'Neues Zertifikat eintragen' and 'schließen'. An orange arrow points to the 'Neues Zertifikat eintragen' button. On the left side of the browser window, another orange arrow points to the user profile icon in the top navigation bar.

Eintragung Zertifikate auf syBOS

The screenshot shows a web browser window titled "syBOS LPV Burgenland" with the URL "https://sybos.lfv-bgld.at/". The page content is as follows:

Lehrgangsart/Abschluss wählen

Lehrgangsart/Abschluss wählen (1 - 3 von 3) Anfang zurück

Listenanfang bei: Listenauswahl: Kategorie:

<input type="radio"/>	Lehrgangsart	Abschluss	Kategorie	Ebene
<input type="radio"/>	Drohnenführerschein	Standard	Spezial -...	Mandant...
<input type="radio"/>	Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantengespräch	Standard	Truppma...	Mandant...
<input type="radio"/>	Truppmannausbildung - Teil 1 - Örtlicher Teil	Standard	Truppma...	Mandant...

Eintragung Zertifikate auf syBOS

syBOS LfV Burgenland

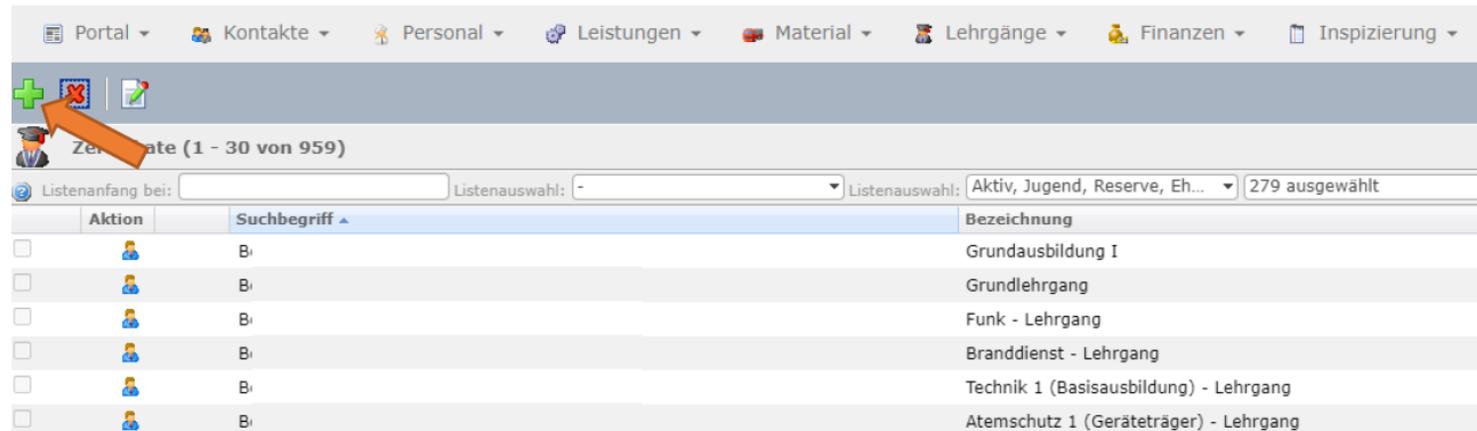
https://sybos.lfv-bgld.at/

Zertifikat bearbeiten -

Stammdaten

Besitzer	<input type="text"/>
Bezeichnung	Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantenge
Ausstellungs-Datum	21.07.2023
Zahl/Seriennummer	<input type="text"/>
Note	<input type="text"/>
Punkte	<input type="text"/>
Gültig bis	TT.MM.JJJJ
Institut	<input type="text"/>
Durchführungsort	<input type="text"/>
Entspricht Lehrgangart	Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantenge
Abschluss	Standard
Inhalt	<input type="text"/>
Dokument (max. 10 MB)	<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine Datei ausgewählt

Eintragung Zertifikate auf syBOS



Portal ▾ Kontakte ▾ Personal ▾ Leistungen ▾ Material ▾ Lehrgänge ▾ Finanzen ▾ Inspizierung ▾

 Zertifikate (1 - 30 von 959)

Listenanfang bei: Listenauswahl: - Listenauswahl: Aktiv, Jugend, Reserve, Eh... 279 ausgewählt

	Aktion	Suchbegriff ▲	Bezeichnung
<input type="checkbox"/>		B:	Grundausbildung I
<input type="checkbox"/>		B:	Grundlehrgang
<input type="checkbox"/>		B:	Funk - Lehrgang
<input type="checkbox"/>		B:	Branddienst - Lehrgang
<input type="checkbox"/>		B:	Technik 1 (Basisausbildung) - Lehrgang
<input type="checkbox"/>		B:	Atenschutz 1 (Geräteträger) - Lehrgang

Eintragung Zertifikate auf syBOS

Portal | Kontakte | Personal | Leistungen | Material | Lehrgänge | Finanzen | Inspizierung

Dienststelle

Neues Zertifikat - Adresse wählen

Personen (1 - 95 von 95)

Personenbeginn bei:

<input type="checkbox"/>	Suchbegriff	Dienststelle	Bezeichnung	von	bis	Geburtsdatum	ID
<input checked="" type="checkbox"/>	A		Jugend	01.01.			
<input type="checkbox"/>	B		Jugend	01.07.			
<input type="checkbox"/>	B		Aktiv	01.01.			
<input checked="" type="checkbox"/>	B		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	E		Aktiv	01.01.			
<input checked="" type="checkbox"/>	E		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	E		Aktiv	01.10.			
<input type="checkbox"/>	F		Aktiv	01.06.			
<input type="checkbox"/>	F		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	F		Reserve	01.01.			
<input type="checkbox"/>	F		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	F		Jugend	01.07.			
<input type="checkbox"/>	F		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	F		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	G		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	G		Aktiv	01.01.			
<input type="checkbox"/>	G		Jugend	01.07.			
<input type="checkbox"/>	G		Aktiv	01.01.			

abbrechen fortfahren

Eintragung Zertifikate auf syBOS

Dienststelle

Lehrgangsart/Abschluss wählen

Lehrgangsart/Abschluss wählen (1 - 3 von 3) Anfang [zurück](#) | [weiter](#) Ende

Listenanfang bei: Listenauswahl: **aktiv** Kategorie:

Lehrgangsart <input type="checkbox"/>	Abschluss	Kategorie	Ebene
<input type="radio"/> Drohnenführerschein	Standard	Spezial - Ausbildung	Mandant (LFV)
<input type="radio"/> Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantengespräch	Standard	Truppmann - Ausbild...	Mandant (LFV)
<input type="radio"/> Truppmannausbildung - Teil 1 - Örtlicher Teil	Standard	Truppmann - Ausbild...	Mandant (LFV)



Eintragung Zertifikate auf syBOS

 Zertifikat bearbeiten -

Stammdaten

Besitzer	<input type="text"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantenge"/>
Ausstellungs-Datum	<input type="text" value="21.07.2023"/>
Zahl/Seriennummer	<input type="text"/>
Note	<input type="text"/>
Punkte	<input type="text"/>
Gültig bis	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>
Institut	<input type="text"/>
Durchführungsort	<input type="text"/>
Entspricht Lehrgangart	<input type="text" value="Truppmannausbildung - Teil 1 - Kommandantenge"/>
Abschluss	<input type="text" value="Standard"/>
Inhalt 	<input type="text"/>
Dokument (max. 10 MB)	<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine Datei ausgewählt



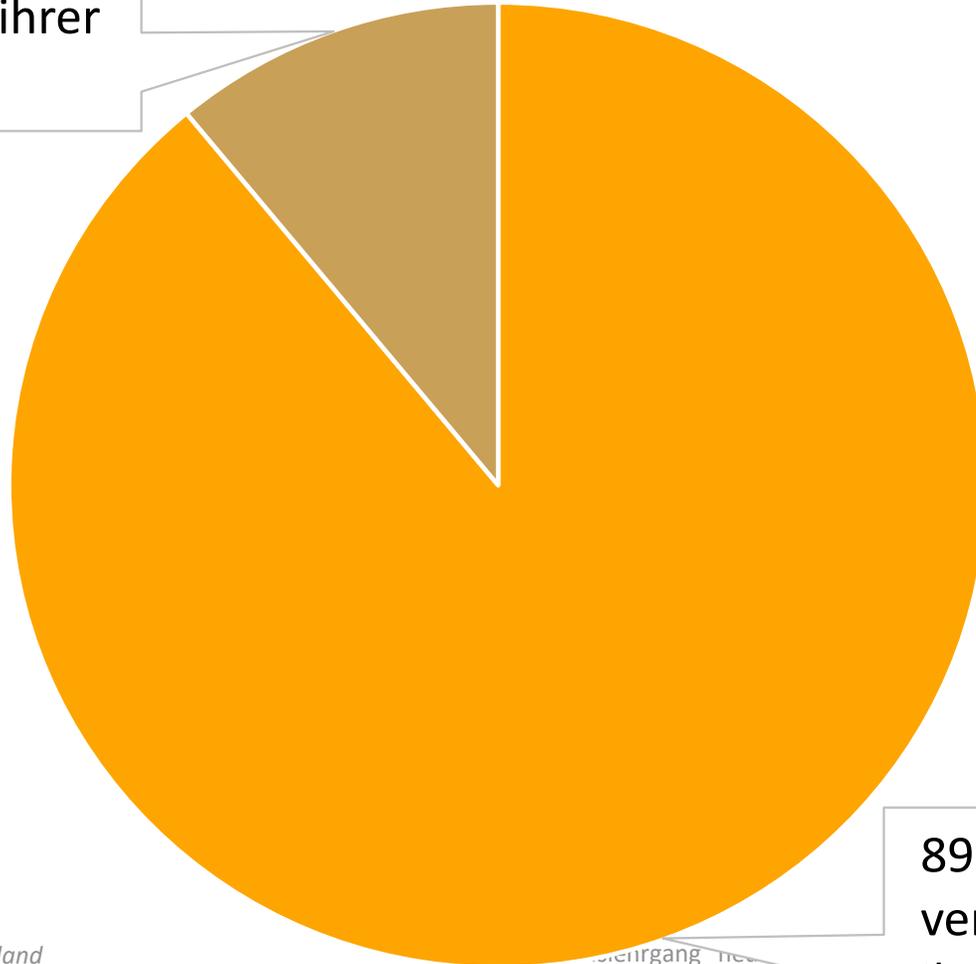
Vorteile der neuen TRMA1 aus Sicht der FJ

Bisher	Jetzt
Laufzettel befüllen über WT-Lernen oder Ausbildung im Ort	kein Laufzettel mehr
Wissenstest-Ausbildung (Stunden) in syBOS für Laufzettel eintragen	nicht notwendig, nur für Statistik sinnvoll
Reihenfolge kompliziert einzuhalten, auch Reihenfolge FJLA Gold	WT6 → Kommandantengespräch → TRMA1 Praxistag im Bezirk (Alter: 15 Jahre) → fertig
aufwändige Administration auf Orts- und Bezirksebene	Praxistag ist ein Lehrgang

Das Kommandantengespräch

Austritte innerhalb der ersten 4 Jahre im Aktivstand

11% der Feuerwehren verlieren **über 40%** ihrer Neuen



89% der Feuerwehren verlieren **bis zu 40%** ihrer Neuen



Es geht um Menschen, die wir verlieren!

Das Kommandantengespräch



Das Kommandantengespräch



**Wer von euch ist damals gefragt
worden was ihr bei der Feuerwehr
machen wollt?**



Das Kommandantengespräch

- Ein wichtiger Eckpfeiler beim Übertritt bzw. Eintritt
- Geführt durch FKDT oder Stv.
- Bestandteil der TRMA1, daher in syBOS eintragen
- Checkliste Kommandantengespräch

Das Kommandantengespräch

- Checkliste Kommandantengespräch
 - eine weitere Person sollte wichtigste Ergebnisse mitschreiben
 - Teile die schon einmal besprochen wurden, können übersprungen werden
 - Liste an deine Feuerwehr anpassen
 - Word-Vorlage

Checkliste „Kommandantengespräch“

Das Kommandantengespräch dient um die gegenseitigen Wünsche und Erwartungen zwischen FKDT und den Neuen auszutauschen. Als „Neue“ werden Mitglieder bezeichnet, die z.B. von der FJ in den Aktivstand übertreten, sowie Quereinsteiger die in den Aktivstand eintreten. Der Übertritt kann z.B. bereits ca. 1 Jahr vor dem Wechsel der FJM in den Aktivstand beginnen. Diese Vorlage kann für Quereinsteiger, als auch für FJM genutzt werden. Schreibe die wichtigsten Ergebnisse mit. Wurden Teile bereits zuvor besprochen, können diese übersprungen werden. Passe die Liste an deine Feuerwehr an! Das Kommandantengespräch ist Bestandteil der TRMA 1 und daher verpflichtend durchzuführen.

Vorzubereiten: syBOS (Name, Alter, bisherige Leistungen, Tauglichkeit), wichtige Punkte der eigenen Feuerwehr anpassen, ausgeschnittene Kärtchen zum Auswählen der Interessen, ev. Tauglichkeitsuntersuchungs-Vordruck (nur bei FJM)

	THEMA	NOTIZEN
<input type="checkbox"/>	Name	
<input type="checkbox"/>	Alter	
 <input type="checkbox"/>	Aktuelle E-Mail (<i>wichtig für syBOS und die e-Lehrgänge</i>)	
 <input type="checkbox"/>	Aktuelle Mobilnummer (<i>mit syBOS vergleichen</i>)	
<input type="checkbox"/>	Warum führen wir dieses Gespräch? <i>Gegenseitig Wünsche und Erwartungen austauschen</i>	
<input type="checkbox"/>	Nur FJM: Blick in die Vergangenheit. Was hast du bisher bei der Feuerwehr erlebt? <i>Du kannst anhand von syBOS die bisherigen, beeindruckenden Leistungen des Neuen vorstellen</i>	

Das Kommandantengespräch

- Was erwartet der Neue von der Feuerwehr?
- Was erwartet die Feuerwehr vom Neuen?
- Welche Interessen hat der Neue in der Feuerwehr, bzw. persönliche Interessen?

Das Kommandantengespräch



<p>Öffentlichkeitsarbeit / Presse / Fotograf</p>	<p>Veranstaltungen / Kellner</p>	<p>Feuerwehrkommando (Verantwortung...)</p>
<p>Mein Wunschinteresse</p> <p>?</p>	<p>Weiterhin „normales FW-Mitglied“</p>	<p>Jugendbetreuung</p>
<p>Unterstützung rund ums Feuerwehrhaus</p>	<p>Ausrückungen zu Veranstaltungen</p>	<p>Technik / Wartung</p>
<p>Atemschutzträger</p>	<p>Maschinist / Fahrer</p>	<p>Verwaltungsaufgaben</p>
<p>Technische Einsätze</p>	<p>Bewerbe & Leistungsprüfungen</p>	<p>Arbeiten in der Einsatzleitung / Funke</p>
<p>Ich möchte nicht mehr weitermachen</p>	<p>Einsatzleiter / Führung</p>	

Das Kommandantengespräch

- Leistungsbereitschaft, Pünktlichkeit, Kameradschaftlichkeit, Teilnahme Zu- oder Absage,...
- Mögliche erste Lehrgänge oder Bewerbe / Leistungsprüfungen
- Feuerwehrhaus: Benutzung, Schlüssel, Sauberkeit,...
- Ausrüstung: Einsatzbekleidung, Reinigung, Alarmierung, Spind, Verhalten beim Einsatz,...

Das Kommandantengespräch

- Mögliche Maßnahmen zur besseren Bindung, lt. Leitfaden
 - auch Rituale
 - Kommandantengespräch, Checkliste
 - Vorgehen bei Problemfällen



Das Kommandantengespräch

- 20 Pilotfeuerwehren haben vorgesehen
 - 73% Schnuppern Fachwart-Helfer
 - 62% Bewerbe und Leistungsprüfungen
 - 46% kleine, einsatzähnliche Tätigkeiten
 - 35% Übertrittskoordinator
 - 31% Übertrittsgruppe
 - 23% Pate

Das Kommandantengespräch

■ Schnuppern Fachwart-Helfer

9 Bewerbe und Leistungsprüfungen

9.1 Allgemeines

- ✓ Ziel: Förderung der Kameradschaft durch regelmäßige Trainings und Motivation durch Erreichen von Zielen in der Gruppe. Erfolgserlebnisse schaffen – vorsichtig bei negativen Bewerberlebnissen
- ✓ Viele Bewerbe und Leistungsprüfungen können bereits im letzten Jahr der Feuerwehrjugend zusammen mit aktiven Kameraden absolviert werden, somit entsteht eine Bindung zwischen den Neuen und den Aktiven
- ✓ Koordinierung der Aktivitäten mit dem FJB, wenn FJM betroffen sind
- ✓ Ortsübergreifende Zusammenarbeit forcieren
- ✓ Den Neuen ermöglichen an Bewerben teilzunehmen

9.2 Mögliche Bewerbe bzw. Leistungsprüfungen

- ✓ Bereits ab 15 möglich: FJLA Gold, FLA B/S, BLP Bronze, TLP Bronze, FULA Bronze
- ✓ Details zu den Voraussetzungen bitte in den jeweiligen Bestimmungen entnehmen

10 Schnuppern als Fachwart-Helfer

10.1 Allgemeines

- ✓ Ziel ist es den Neuen das Hineinschnuppern in die verschiedensten Fachbereiche/Aufgaben der Feuerwehr zu ermöglichen. Damit sollen die Neuen einen oder mehrere Tätigkeitsbereiche im Feuerwehralltag kennen lernen und ein Ziel vor Augen bekommen „Was kann ich mal bei der Feuerwehr machen?“
- ✓ Im Zuge des Kommandantengesprächs werden persönliche Interesse im Feuerwehrdienst besprochen. Daraus ergeben sich möglicherweise Fachbereiche/Aufgaben, in die der Neue „hineinschnuppern“ kann. Nach dem Gespräch

werden dazu Termine vereinbart und die zuständigen Personen informiert.

- ✓ Es könnten beispielsweise auch „Schnuppereinheiten“ organisiert werden, wo Fachwarte ihre Tätigkeiten vorstellen und praktisch mitarbeiten lassen
- ✓ Eigendynamik der Jungen nutzen als Motivator, z.B. neue Wege in der Öffentlichkeitsarbeit/Social Media
- ✓ Das Feedback der Fachwarte ist sehr wichtig, „Den kann man dazu brauchen“
- ✓ Ev. bereits kleine Aufgaben übertragen, um das Verantwortungsbewusstsein zu fördern (Hilfe aber immer anbieten)
- ✓ Es macht Sinn mehrere Neue gleichzeitig bei einer Funktion „schnuppern“ zu lassen. Wichtig ist die Neuen dabei nicht mit Fachwissen zu erschlagen, sondern die praktische Arbeit und den Spaß nach vorne zu rücken.

10.2 Mögliche Fachbereiche und Tätigkeiten zum Hineinschnuppern

- ✓ Gerätemeister / Gerätewart (Unterstützung bei der monatlichen Funktionskontrolle der Fahrzeuge und Geräte)
- ✓ Funkwart (Sirenenprobe mit Funkwart durchführen)
- ✓ Atemschutzwart (Unterstützen bei Reinigung und Zusammenbau der Atemschutzmasken)
- ✓ Administrativer Dienst, syBOS, Verwalter, Schriftführer, Kassier (Verwalter bei der Eingabe in syBOS unterstützen)
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Webseite, Fotodokumentation, Archiv (News und Fotos mit dem Verwalter auf die Website stellen)
- ✓ Feuerwehrjugendbetreuer (Feuerwehrjugend-Helfer: die Neuen unterstützen den FJB bei seiner Arbeit)
- ✓ Maschinist (Tätigkeiten eines Maschinisten vorstellen (praktisch), Pumpenbedienung, Gerätebedienung)
- ✓ Unterstützung von Atemschutz-Trägern, Atemschutztrupp ausrüsten helfen
- ✓ Unterstützung bei der Übungsplanung des Gruppenkommandanten

Das Kommandantengespräch

■ Übertrittskordinator

7 Übertrittskordinator

Ein Übertrittskordinator in der Feuerwehr schließt die Lücke zwischen Feuerwehrjugend und dem Aktivstand und organisiert alles rund ums Thema Ausbildung. Er hat den größten Hebel, um den Übertritt/Eintritt zu vereinfachen. Der Übertrittskordinator dient als Motivator und bindet damit die Neuen an die Feuerwehr.

7.1 Allgemeines zum Übertrittskordinator

- ✓ Ein Übertrittskordinator ist „jemand, der etwas mit den Neuen tut und sich um den Ablauf kümmert“
- ✓ Ist zuständig für die Schaffung von Rahmenbedingungen für die Neuen
- ✓ Betreuung der „Neuen“ und Motivator
- ✓ Kann teilweise auch als „Feuerwehrjugendbetreuer 2.0“ verstanden werden, der sich um die Koordinierung der Neuen im Aktivstand kümmert
- ✓ Wann soll die Betreuung enden? - ca. 2-4 Jahre oder individuell; ergibt sich oft alleine; Abschluss z.B. gemeinsames Grillen; Übergabe an GRKDT
- ✓ Übertrittskordinator sollte Mitglied des erweiterten Kommandos sein und Hand in Hand mit FKDT arbeiten; auch wichtig für die Einteilung anderer Kommandomitglieder; informiert laufend das Kommando
- ✓ Kann ein Gruppenkommandant sein, muss aber nicht
- ✓ Entlastet den FJB
- ✓ Auch kommunizieren – jedes FW-Mitglied ist verantwortlich für die Integration der Neuen
- ✓ Mit einem Übertrittskordinator erspart man sich meist den Paten
- ✓ Er führt im Normalfall nicht das Übertrittsgespräch, kann aber dabei anwesend sein
- ✓ Eine Betreuung kann bereits stückweise ca. 1 Jahr vor dem Übertritt von der FJ in den Aktivstand erfolgen, um einen nahtlosen Übergang zu schaffen
- ✓ Sollte nicht der FJ-Leiter/-Betreuer sein, um eine Überforderung zu vermeiden

7.2 Mögliche Aufgaben des Übertrittskordinators

- ✓ Koordiniert die Teilnahme der Neuen an Bewerbungen bzw. Leistungsprüfungen und spricht sich mit dem Leiter der Bewerbungsgruppe ab, damit auch niemand durch den Rost fällt
- ✓ Koordiniert das „Schnuppern“ als Fachwarthelfer, z.B. Termine je Bereich festlegen
- ✓ Koordinierung der Patenschaft (falls vorhanden)
- ✓ Sollte die TRMA1 in der Feuerwehr mitorganisieren
- ✓ Kann Vermittler zwischen FJM und Bewerbungsgruppen/Aktiven usw. sein
- ✓ Kann/sollte auch Leiter der Übertrittsgruppe sein
- ✓ Kann auch Leiter einer Bewerber-/Leistungsprüfung-Gruppe sein
- ✓ Laufende Abstimmung mit dem Feuerwehrjugendbetreuer
- ✓ Lehrgangsplanung (in Abstimmung mit dem FKDT, bzw. Kommandantengespräch)
- ✓ Koordinierung der Tauglichkeitsuntersuchungen für FJM (ab Bezirkstag TRMA1 notwendig)
- ✓ Ev. ortsübergreifende Abstimmung z.B. für Bewerbungstrainings, oder gemeinsame Übungen, ev. mit anderen Übertrittsgruppen
- ✓ Kann die Neuen zu kleinen, einsatzähnlichen Tätigkeiten einteilen, FKDT soll den Übertrittskordinator verständigen, oder FKDT selber
- ✓ Damit alle Neuen am Ball bleiben wird es notwendig sein sie an der Hand zu nehmen und z.B. auch zwecks Übungsteilnahme anzurufen, WhatsApp oftmals problematisch – hierzu Regeln aufstellen, z.B. immer zurück melden auch bei Verhinderung
- ✓ Vorstellen der Neuen bei der Mannschaft, z.B. Steckbrief, Inspizierung, ...
- ✓ Fördern der Interessen der Neuen
- ✓ Teambuilding ev. auch durch kleine Spiele zwischendurch

Das Kommandantengespräch

■ Übertrittsgruppe

8 Übertrittsgruppe

8.1 Allgemeines

- ✓ Eine Übertrittsgruppe ist ein Zusammenschluss aus den Neuen, um ihnen eine Spielwiese zum Ausprobieren zu geben und wo Fehlermachen erlaubt ist (Raum für Fragen und Fehler)
- ✓ Es sollte einen Leiter (oder Gruppenkommandanten) dieser Übertrittsgruppe geben
- ✓ Vorteilhaft wenn FJM und Quereinsteiger gemeinsam in der Gruppe sind, um voneinander zu lernen; unterschiedliches Alter bereichert die Gruppe
- ✓ Die Übertrittsgruppe kann bereits ca. 1 Jahr vor dem Übertritt in den Aktivstand für FJM beginnen; laufende Abstimmung hierzu mit dem FJB
- ✓ Eigendynamik der Neuen als Motivator nutzen und somit sollen sie selber vorgeben was sie tun möchten (z.B. Übungsthemen) – frage daher was sie tun wollen, oder was sie interessiert; jedoch auch Themenvorgabe durch den Gruppenkommandanten
- ✓ Eigenen Benachrichtigungskanal (z.B. WhatsApp-Gruppe) einrichten
- ✓ Damit alle Neuen am Ball bleiben wird es notwendig sein sie an der Hand zu nehmen und z.B. auch zwecks Übungsteilnahme anzurufen
- ✓ Einen eigenen Ausbildungsplan für die Übertrittsgruppe andenken und dabei die Neuen in die Planung miteinbeziehen (auf Themenwünsche eingehen)
- ✓ Ev. „Unsere Grundregeln“ aufstellen, z.B. wir kommen pünktlich, wir ziehen die vollständige Schutzausrüstung an, wir entschuldigen uns wenn wir mal nicht kommen können, ...

8.2 Mögliche Aktivitäten

- ✓ Erstes Ziel der Gruppe könnte die TRMA1 sein
- ✓ Gemeinsame Veranstaltungen der Übertrittsgruppe mit der Feuerwehrjugend zum Gusto-Machen

- ✓ Intensive Betreuung durch einzelne Einsatzkräfte (z.B. Maschinist, Funker, Helfer bei Atemschutz, ...), Gruppendynamik und Bindung wird damit verbessert
- ✓ Helfen beim Ausrüsten der Atemschutzträger
- ✓ Arbeiten mit Geräten, Pumpen, ... (auf Mindestalter und Ausbildung achten!)
- ✓ Schwerpunkt Fahrzeugkunde, Geräte im Fahrzeug finden – Verweis auf TLP und BLP
- ✓ Handfertigkeiten üben (z.B. Schläuche legen, Strahlrohr bedienen, Handsäge nutzen, Greifzug, ...) – ev. handwerklicher Wettbewerb
- ✓ „Improvisieren“ fördern, Aufgaben lösen - bei Übungen zuerst Lösungsansätze überlegen lassen; Planspiel
- ✓ Neue sollen eigene Aufgaben übernehmen und z.B. kleine Übungen/Tätigkeiten selber ausarbeiten (unter Anleitung eines erfahrenen GRKDT), oder eigene Teilaufgaben bei der Inspizierung übernehmen
- ✓ Vorstellen des eigenen Einsatzbereichs (z.B. Hydranten-Wanderung, Schnitzeljagd, Hotter/Ried-Bezeichnungen, www.geo-training.at, oder Einsatzszenarien bei Risikoobjekten besprechen)
- ✓ Übertrittsgruppe könnte bei den praktischen Stationen beim FJLA Gold unterstützen, z.B. Saugleitung kuppeln, ...
- ✓ Mögliche Abläufe im Einsatz besprechen – was mache ich im Einsatz? Verhaltensweisen besprechen, ...
- ✓ Ev. Challenges als Ansporn (kleine Wettstreits)
- ✓ Kameradschaftspflege

Das Kommandantengespräch

- Erkenntnisse sollen zu konkreten Tätigkeiten führen!
 - z.B. Gerätemeister informieren – Termin ausmachen für Schnuppern Fachwart-Helfer
 - z.B. Anmeldung zu einem Lehrgang
 - z.B. Verwalter ändert die E-Mail Adresse in syBOS
 - z.B. Tauglichkeitsuntersuchungsblatt wird ausgeteilt

Das Kommandantengespräch

Feedback FKDT

Gegenseitiges Kennenlernen

Checkliste wunderbar ausführlich. Es gab viel Gesprächsstoff !!

Schade das die Idee nicht schon früher geboren wurde

Wir werden das Übertritts Gespräch in Zukunft beibehalten und als Standard einführen. Gegenfalls werden nochmal Gespräche geführt um nachzubessern und die Neuen besser zu integrieren.

Nicht nur die gegenseitigen Erwartungen und Wünsche waren ein richtiger "Augenöffner"; auch das organisatorische wie z.B. Bekleidung, Tauglichkeit, erste Termine, Zugang, Rufnummern ..

Der ehrliche Umgang miteinander und die Offenheit beider Seiten.

Ich persönlich finde die Kommandantengespräche echt hilfreich und bin echt froh diese zukünftig durchzuführen. Die Eltern waren beeindruckt wie professionell das abläuft in unserer Wehr und haben jetzt ein ganz anderes Bild von der Feuerwehr.

Das Kommandantengespräch

Feedback Neue

Ich habe mich verstanden gefühlt. Mir wurde zugehört und die Fragen beantwortet.

Hat alles gepasst, angenehme Dauer, gefehlt hat vielleicht, wenn sich junge neue Mitglieder beispielsweise vor einem Einsatz fürchten, wie man ihnen Mut zusprechen kann

Ich hoffe, dass jedes neue aktive Mitglied dieses Gespräch führen darf.

Mein Kommandant und ich haben uns auf Augenhöhe unterhalten und über jegliche Fragen diskutiert, die ihm oder mir in den Kopf gekommen sind. Es war sehr informativ und vor allem eine Erleichterung, da einem als Feuerwehrmitglied schnell bewusst wird, dass es immer jemanden gibt, der einen versteht und helfen kann.

Das Kommandantengespräch

- Feedback Pilotbetrieb
- Ist es wichtig so ein Gespräch zu führen?

100% der Feuerwehrkommandanten

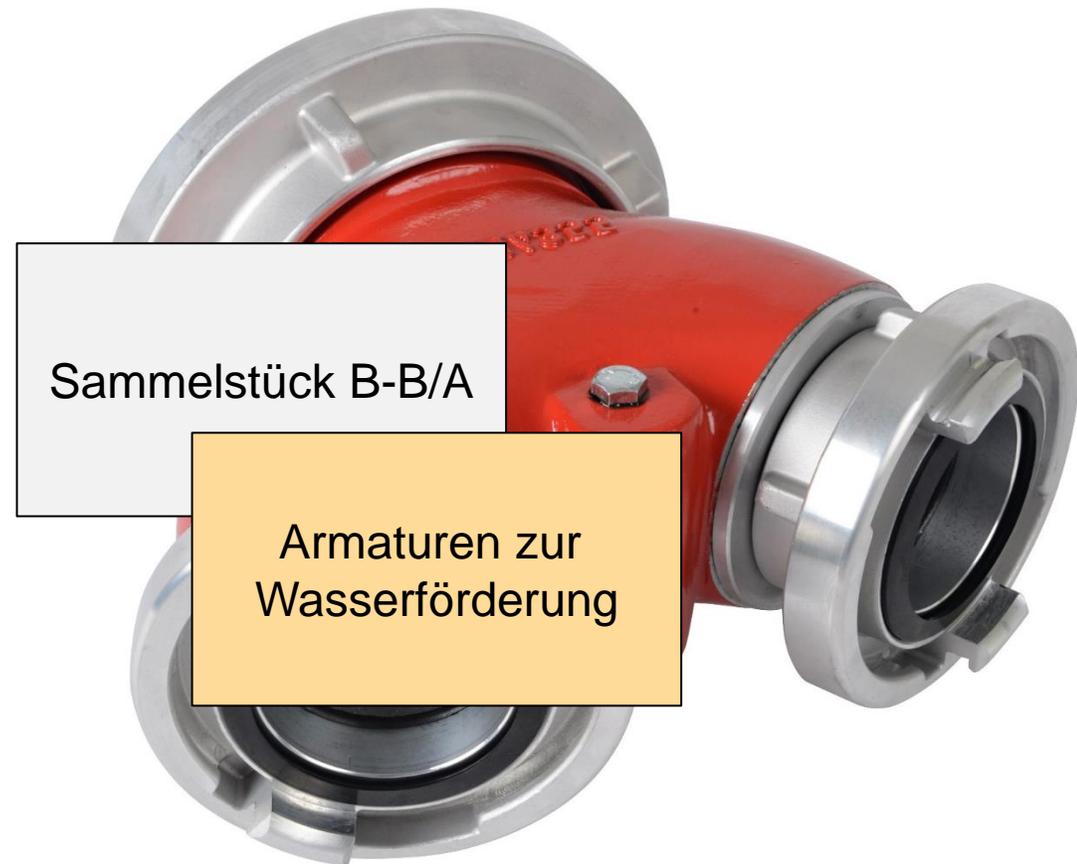
98% der Neuen



- ÖBFV hat die FJLA Gold Bestimmungen Österreichweit überarbeitet
- Daher auch im BGLD adaptiert
- kein Leistungsbewerb mehr, sondern eine Leistungsprüfung
- Antretevoraussetzungen: WT6, FJLA Silber
- nicht mehr an die TRMA1 gebunden

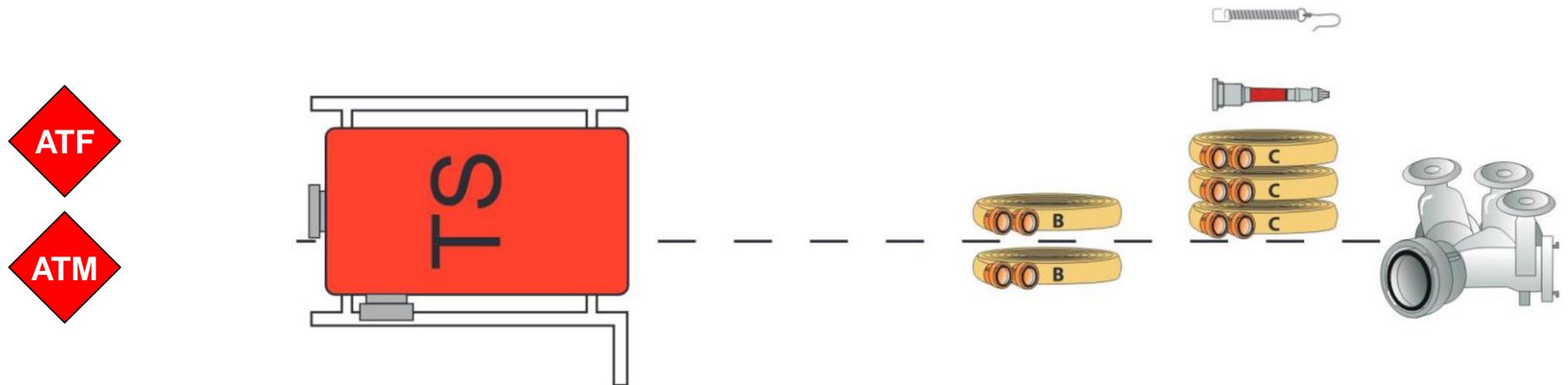
■ Geräteablage vereinfacht

- Für Übung „Brand“ und „Technisch“
- Geräte liegen am Tisch
- Bewerber zieht 8 Gerätekärtchen
- Bewerber legen das Gerätekärtchen und die Zuordnungskarte zum Gerät hin



■ Auslegen einer Zubringe- und Angriffsleitung

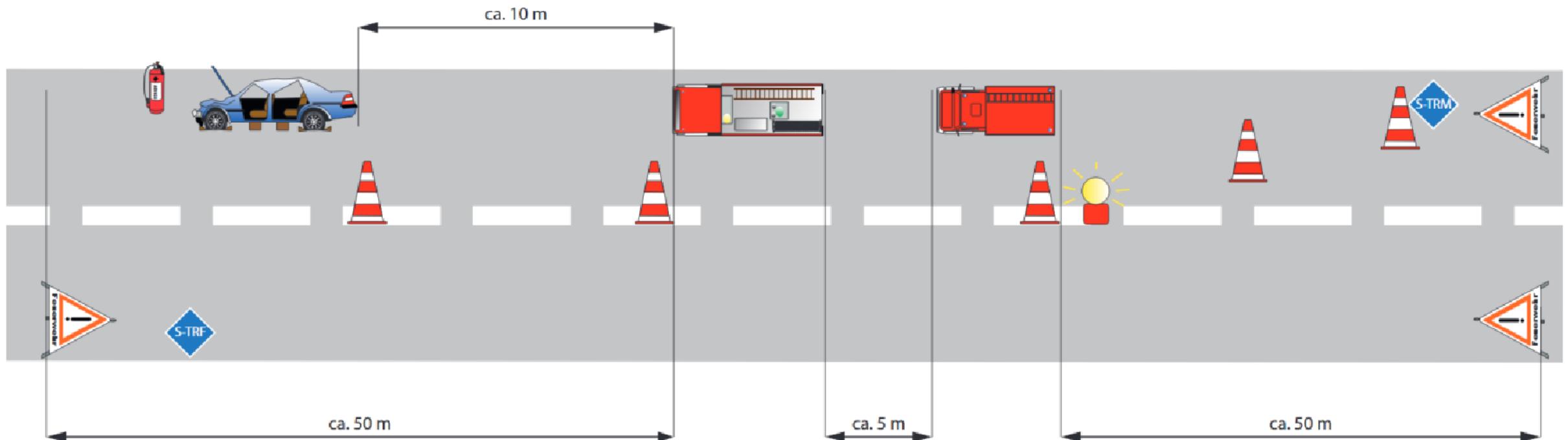
– jetzt ab der TS



FJLA Gold

■ Absichern einer Unfallstelle im Ortsgebiet

- an die TLP Burgenland angepasst
- 2 Funkgeräte, 1 Warnblinkleuchte
- Reihenfolge adaptiert
- Endaufstellung
- Neues Video vorhanden



- Fragenkatalog geringfügig angepasst
- Von den 40 Fragen werden nicht mehr 10 gezogen → es wird nur noch einer von vier Frageblöcken ausgesucht

FJLA Gold

- Lernunterstützung aktualisiert



Fragen?